



Ehrlich. Gradlinig. Initiativ. Im Volk verwurzelt.



3. März: Ja zur Initiative «Demokratische Mitsprache...»

Die Bildung wird zu Recht in der Schweiz als wichtigstes Gut bezeichnet. Sie ist unser «Rohstoff». Dementsprechend gibt der Kanton für die Bildungsangebote der obligatorischen Schule jährlich ca. 1,5 Milliarden aus. Diese hohen Kosten rechtfertigen eine Mitsprache des Grossen Rates und der steuerzahlenden Bevölkerung. Es sollte eine Selbstverständlichkeit sein, dass vor der Einführung von Reformen eine genaue Kosten-/Nutzenanalyse gemacht wird. Aber im Kanton Bern wurden unzählige Schulreformen undemokratisch von der Verwaltung initiiert und vom Regierungsrat durchgesetzt und damit hunderte von Millionen «verpulvert». Die «Reformitis» verursacht viel Unruhe, überforderte Schulkinder, jährlich über hundert Burnouts bei Lehrpersonen und stetig steigende Kosten. Bei Vorstössen im Grossen Rat, welche Fehlentwicklungen in der Bildungspolitik verhindern oder korrigieren wollen, erhalten wir jeweils die stereotype Antwort: «Bei der vorliegenden Motion handelt es sich um eine Motion im abschliessenden Zuständigkeitsbereich des Regierungsrates und bleibt in seiner Entscheidungsverantwortung». Bei diesem bernischen, diktatorischen Regierungssystem im Bildungsbereich kann weder der Grosse Rat, noch die Bevölkerung via Referendum bei wichtigen Weichenstellungen mitbestimmen. Darum ist es an der Zeit, dass schwerwiegende Reformschritte in einer breiten Öffentlichkeit und der Politik diskutiert und zum Wohle unserer Kinder entschieden werden. Deshalb: Ja zur Initiative «Demokratische Mitsprache...»

www.sabina-geissbuehler.ch

www.sabina-geissbuehler.ch

● 03.03.2018: Ja zur Initiative «Für demokratische Mitsprache...»
● 25.03.2018: Ja, Sabina Geissbühler-Strupler wieder in den Grossen Rat

Für Sie wieder in den Grossen Rat!

Auf Ihrer
Liste 2 x die
Kandidaten-
Nr. 02.02.0



Sabina Geissbühler-Strupler

www.sabina-geissbuehler.ch

#bernstark
SVP wählen!



Sabina Geissbühler-Strupler



geboren am 10. Mai 1950,
verheiratet mit Michael
Geissbühler, eine Tochter,
drei Söhne, 6 Enkelkinder

Ausbildung

Primarlehrerin, Eidg. Dipl. Turn- und Sportlehrerin, Blockflötenlehrerin SAJM, Schwimm-instruktorin, Jugend- und Sport-Leiterin.

Politik

Mitglied des Grossen Rates des Kantons Bern, Mitglied der kantonalen Sicherheitskommission. Politische Erfahrung als Mitglied der eidgenössischen Bildungskommission und der eidgenössischen Sportkommission der SVP sowie als Vorstandsmitglied und Vizepräsidentin der SVP Sektion Kirchlindach und als Fürsorgekommissionsmitglied der Gemeinde Kirchlindach.

Tätigkeiten

Seniorenturnen, Sozialeinsätze in Alterspflege und Suchthilfe, Präsidentin der Schweizerischen Vereinigung Eltern gegen Drogen, freischaffende Journalistin, Autorin, Mutter, Grossmutter und Hausfrau.

Hobbys

Familie, Velotouren, Töpfern, Saxophonspiel.

Meine Tätigkeit im Grossen Rat

Mit viel Freude, Initiative und Tatkraft habe ich in den letzten Jahren im Grossen Rat des Kantons Bern mitgearbeitet und zu verschiedenen Themen Vorstösse eingereicht. In der neuen Legislatur möchte ich insbesondere die Umsetzung meiner angenommenen Vorstösse verfolgen. Einige meiner Motionen und Interpellationen:

Sicherheitspolitik

- Schluss mit Bussendruck via Budget
- Konsequentes Eingreifen der Polizei verbessert die Sicherheit der Bevölkerung

Bildungspolitik

- Frühfranzösischlehmittel hinterfragen. Studie zeigt: Kleiner Nutzen, hohe Kosten
- Reduziertes Pensum während des ersten Kindergartenjahres

Finanzpolitik

- Antworten des Regierungsrates auf Vorstösse müssen finanzielle Konsequenzen aufzeigen.
- Tagesschulplätze von Eltern mit einem Einkommen von 150 000.– CHF und mehr dürfen nicht länger subventioniert werden.

Sozialpolitik

- Verstärkte Sanktionsmöglichkeiten bei nicht kooperativen Sozialhilfebeziehenden

Neben dem 50-%-Pensum für die Grossratsarbeit und den anderen Verpflichtungen nehme ich mir den irischen Segensspruch «Mögest Du Dir die Zeit nehmen, die stillen Wunder zu feiern, die in der lauten Welt keine Bewunderer haben» zu Herzen.

● 03.03.2018: Ja zur Initiative «Für demokratische Mitsprache...»
● 25.03.2018: Ja, Sabina Geissbühler-Strupler wieder in den Grossen Rat

Meine politischen Schwerpunkte

Ich setze mich ein für:

- Eine **unabhängige, neutrale Schweiz**, in welcher die Volksrechte hochgehalten werden;
- die finanzielle Entlastung der **Familien**, sodass sie die Kinderbetreuung in Eigenverantwortung ohne staatliche Bevormundung regeln können;
- grösstmögliche Entwicklungsfreiräume für **kleine und mittlere Unternehmen (KMU)**, damit diese weiterhin gute Arbeitsplätze und Lehrstellen schaffen können;
- Ein gutes Umfeld für unsere **Landwirtschaft**, damit sie weiterhin hochwertige Lebensmittel produzieren und unsere Landschaft pflegen kann;
- **Sicherheit, das heisst Bürgerschutz vor Täterschutz** und Massnahmen **gegen kriminelle Ausländer und den Drogenhandel**;
- ein differenziertes **Bildungswesen**, in welchem nach dem Motto «Jedem das Seine und nicht jedem das Gleiche» jedes Kind und jeder Jugendliche nach seinen Fähigkeiten gefördert werden kann, sowie für Beständigkeit in der Bildungslandschaft des Kantons Bern.

**Für Ihre Unterstützung in Form einer
Spende auf Berner Kantonalbank AG
Bern Sabina Geissbühler
IBAN: CH 13 0079 0042 3452 1866 7
danke ich Ihnen herzlich!**